



PRESSEMITTEILUNG

Bremen, xx. Januar 2017

Deutsche eID-Infrastruktur rüstet sich für Europa gemäß eIDAS

EU-Projekt-Start des deutschen Konsortiums

Im Rahmen der Strategie Europa 2020 unterstützt die Europäische Union mit der Connecting Europe Facility (CEF) Vorhaben von gemeinsamem Interesse für transeuropäische Netze. In Abstimmung mit dem Bundesinnenministerium haben sich acht deutsche Projektpartner um eine Co-Finanzierung beworben, um die deutsche eID-Infrastruktur, die auf der Nutzung der eID-Funktion des Personalausweises basiert, gemäß der eIDAS-Verordnung für eine europaweite Nutzung zu öffnen. Das Konsortium, bestehend aus Hochschule Harz, HSH Kommunalsoftware, SIXFORM, AKDB, Bundesdruckerei, OpenLimit, MTG und Governikus als Projektkoordinator, wird im Laufe der kommenden Monate im Projekt TREATS (TRans-European AuThentication Services; 2015-DE-IA-0065) auf Basis konkreter Anwendungsfälle die Interoperabilität zu europäischen eID-Infrastrukturen herbeiführen.

Ergebnis des am 30.11.2017 endenden Projektes wird sein, dass die deutschen eID-Server eIDAS-fähig sind und Erweiterungen bzw. Befähigungen für eID-Anwendungen, Bürgerdienste und Servicekonten realisiert wurden. Damit werden künftig die deutschen eID-Angebote auch von Europäern mit anderen notifizierten elektronischen Identitäten aus Europa genutzt werden können. Verlässliches E-Government in Deutschland endet somit nicht mehr an der Deutschen Staatsgrenze.

Umsetzung von eID-Anwendungen im Projekt

An der **Hochschule Harz** verfolgt Projektleiter Prof. Dr. Hermann Strack mit seinem Projektteam das Ziel, bereits vorhandene eID-Anwendungen für Studierende, Bewerber, Mitarbeiter und Kooperationspartner für den europäischen Zugang entsprechend der eIDAS-Verordnung zu erweitern.

Seite 1/3

Governikus GmbH & Co. KG

Am Fallturm 9
28359 Bremen, Germany
Telefon: +49 421 204 95-0
Geschäftsführer: Dr. Stephan Klein
www.governikus.de



@Governikus_KG | @AusweisApp2
www.facebook.com/AusweisApp2

Pressekontakt:

Governikus, Petra Waldmüller-Schantz
Leiterin PR & Events
Tel.: +49 421 204 95-54
E-Mail: petra.waldmueller@governikus.de



Das Teilprojekt der **HSH** beinhaltet die Anpassung der E-Government-Anwendung „Online-Meldebescheinigung“ an europäische eID-Systeme, so dass künftig auch EU-Bürger online eine Meldebescheinigung beantragen können.

SIXFORM greift im Rahmen des Projektes beispielhaft die länderübergreifende An-/Ab- und Ummeldung von Gewerben auf. Die Umsetzung erfolgt mit einem intelligenten PDF-Formular für medienbruchfreie Vorgangsbearbeitung nach den Regularien der IT-Planungsratsanwendung FIM (Föderales Informationsmanagement).

Die **AKDB** setzt die eID-Funktion zur Authentifizierung im Servicekonto des Bürgerservice-Portals oder des BayernPortals des Freistaats Bayern ein. Im Projektverlauf wird die AKDB Prozesse für das Einlesen unterschiedlicher nationaler eIDs und für das Speichern der Daten im Servicekonto entwickeln. Dabei werden die entsprechenden Vertrauensniveaus berücksichtigt und die Verarbeitung der verschiedenen Datensätze durch die Fachdienste sichergestellt.

eIDAS-Anpassung der deutschen eID-Server

Die deutschen eID-Server-Hersteller **OpenLimit**, **MTG** und **Governikus** werden im Rahmen des Projektes den von der EU-Kommission bereitgestellten eIDAS-Connector implementieren bzw. ihre Server um eIDAS-Fähigkeiten erweitern mit dem Ziel, die Server auf die europaweite Nutzung vorzubereiten.

eIDAS-konforme Dienste

Die **Bundesdruckerei** wird ihren eID-Service um eIDAS-konforme Dienste erweitern. In einem ersten Schritt wird ein hoheitliches ID-Dokument eines EU-Mitgliedsstaats über den Service der Bundesdruckerei authentisiert. Für einen ausländischen EU-Bürger wird die Online-Beartragung einer Meldebescheinigung realisiert. Damit wird die technische Grundlage für eine EU-weite Nutzung von eGovernment-Angeboten geschaffen.

Im Juni 2017 ist eine Informationsveranstaltung aller Projektpartner bei der Hochschule Harz in Wernigerode geplant, um die bis dahin erzielten Projekterfolge und Projektziele vorzustellen.

Für weitere Informationen stehen Ihnen folgende Projektansprechpartner zur Verfügung:

Hochschule Harz, Prof. Dr. Hermann Strack – hstrack@hs-harz.de

HSH Soft- und Hardware Vertriebs GmbH, Svea Lahn – svea.lahn@hsh-berlin-com

SIXFORM GmbH, Rudolf Philipeit – rudolf.philipeit@sixform.com

AKDB, Michael Diepold – michael.diepold@akdb.de

Seite 2/3

Governikus GmbH & Co. KG

Am Fallturm 9

28359 Bremen, Germany

Telefon: +49 421 204 95-0

Geschäftsführer: Dr. Stephan Klein

www.governikus.de



@Governikus_KG | @AusweisApp2

www.facebook.com/AusweisApp2

Pressekontakt:

Governikus, Petra Waldmüller-Schantz

Leiterin PR & Events

Tel.: +49 421 204 95-54

E-Mail: petra.waldmueller@governikus.de



Governikus KG

... so innovativ ist Sicherheit

OpenLimit, Dr. Stephan Lachmann – stephan.lachmann@openlimit.com
MTG media Transfer AG, Oswald Ludwig – oludwig@mtg.de
Bundesdruckerei GmbH, Marc Thylmann - marc.thylmann@bdr.de
Governikus GmbH & Co. KG, Olaf Rohstock – olaf.rohstock@governikus.de

Seite 3/3

Governikus GmbH & Co. KG

Am Fallturm 9
28359 Bremen, Germany
Telefon: +49 421 204 95-0
Geschäftsführer: Dr. Stephan Klein
www.governikus.de
 [@Governikus_KG](https://twitter.com/Governikus_KG) | [@AusweisApp2](https://twitter.com/AusweisApp2)
 www.facebook.com/AusweisApp2

Pressekontakt:

Governikus, Petra Waldmüller-Schantz
Leiterin PR & Events
Tel.: +49 421 204 95-54
E-Mail: petra.waldmueller@governikus.de